

# Digitales Musizieren mit Apps



## Kompetenzfördernde Aufgabensets für das Fach Musik

Jonathan Emanuel Zink  
Eingereicht bei: Antonia Giordano

**Entwicklungsziel:** Als Produkte dieser Masterarbeit sollen kompetenzfördernde Aufgabensets zu den Kompetenzstufen MU.4.B.1 2c bis 2e erstellt werden.

### Aufgaben:

- sind das konstitutive Element des Unterrichts. Sie sind Träger von Lerninhalten, sowie Strukturgeber für die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler zugleich (Luthiger et al. 2018:66).
- regen den Lernprozess an.
- unterscheiden sich in Lernaufgaben und Testaufgaben.

Die Qualität einer Aufgabe hängt auch von ihrer Funktion im Lernprozess ab.

### Apps:

- Die App sollte sowohl auf Smartphones mit iOS als auch auf Smartphones mit Android-Betriebssystem funktionsfähig sein.
- Die App sollte kostenlos verwendbar sein oder eine kostenlose Testversion aufweisen.
- Die App muss inhaltlich für die kompetenzorientierte Arbeit an den definierten Kompetenzstufen der Lernarrangements geeignet sein.
- Die App soll auch ohne grosse musikalische Vorkenntnisse intuitiv oder mit bereitgestellten Hilfestellungen bedienbar sein.

### Lernprozessmodelle:

- PADUA - Aebli
- Lehr-Lern-Prozessmodell nach Josef Leisen
- LUKAS - Lernprozessmodell

### Lehrplanbezug:

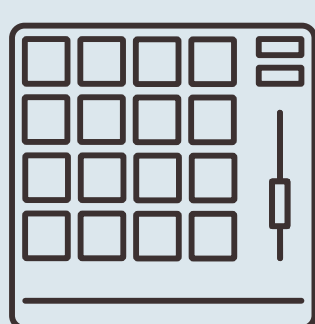
**MU.4.B. Musizieren**  
Die Schülerinnen und Schüler können Instrumente, Klangquellen und elektronische Medien erkunden, damit experimentieren, improvisieren und nach Vorlagen spielen.

### Auswahl des Lernprozessmodelles:

LUKAS - Modell: Lernprozessmodell und Kategoriensystem

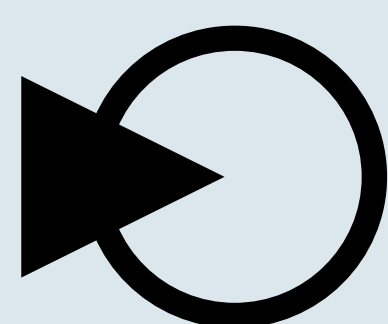
Sachanalyse: Elektronische Musik, Instrumente der aktuellen Musikszene  
Didaktische Analyse: Ableton Learning Music, BandLab, Mixpads und SNAP

### LA 1

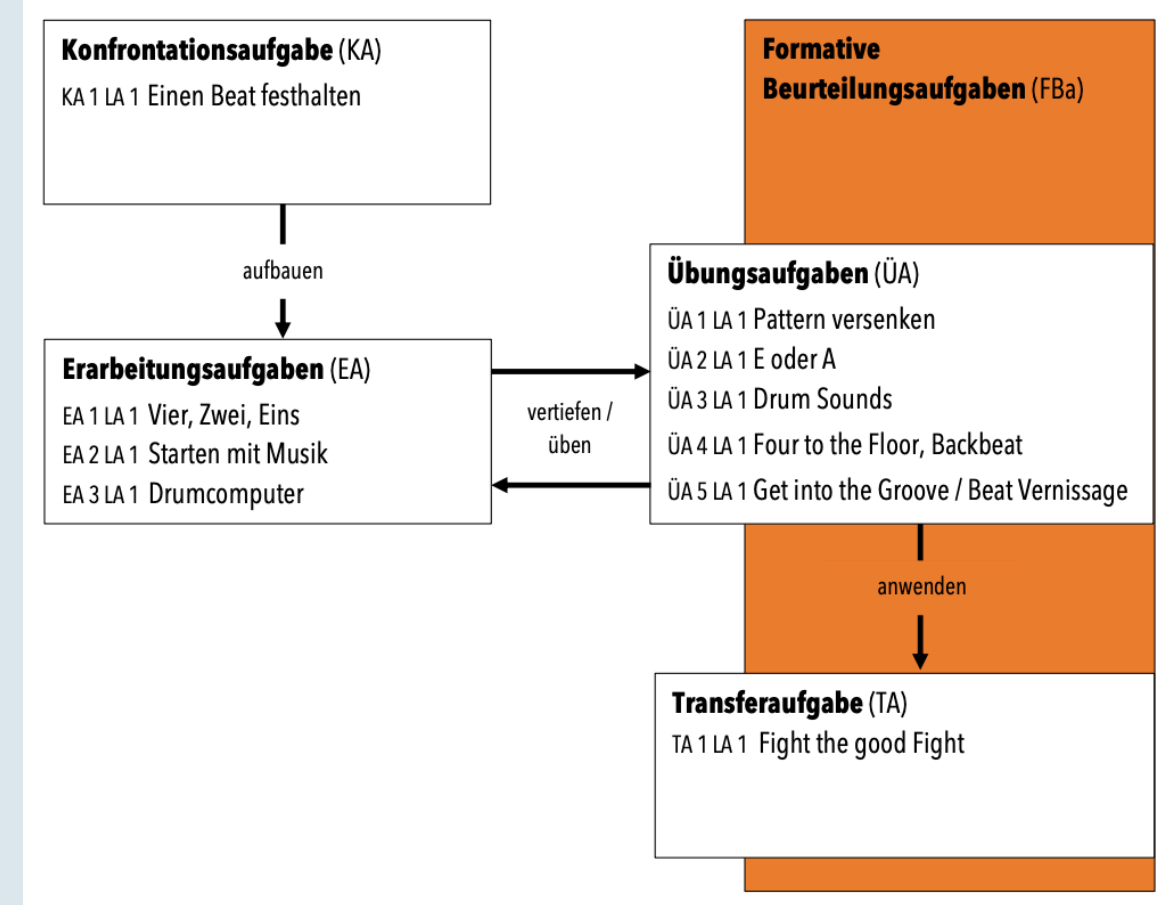


Arbeit mit Drumcomputern  
Erstellen von Beats  
Patterngrid  
Einen Beat zu einem Song erstellen

### LA 2



Spannungsverläufe in EDM Tracks erkennen  
Baustein - Partitur  
Arbeiten mit Loops  
Einen Track mit Loops erstellen



### Erkenntnisse:

Die Einordnung der Aufgaben in das LUKAS-Kategoriensystem stellte sich anspruchsvoller heraus als angenommen. Der Umgang mit diesem Kategoriensystem muss geübt, die dahinterstehenden Theorien und Studien verstanden werden. Die rasche Anwendung im Berufsalltag ist nicht ohne weiteres gegeben. Die Funktion der Aufgaben im Lernprozess anhand des Lernprozessmodelles bewusst zu machen wird hingegen als hilfreich empfunden.

### Fazit:

Aufgabensets nach einem aktuellen didaktischen Lernprozessmodell wurden erstellt. Die beiden Lernarrangements stellen für Musiklehrpersonen eine Möglichkeit dar, ausgewählte Musik-Apps in Verbindung mit einem Lehrplan bezogenen und kompetenzfördernden Aufgabenset im Unterricht zu erproben. Das LUKAS-Lernprozessmodell ist als Vorlage zur Erstellung von kompetenzfördernden Aufgabensets geeignet.

